

„Die Verunsicherung ist groß“

Hitzige Debatten bei Gebietsversammlung der BäuerInnen im Bezirk

■ BEZIRK (red). Bezirksbauernobmann Hannes Partl informierte in drei Versammlungen gemeinsam mit LAbg. Kathrin Kaltenhauser, NR Hermann Gahr und Geschäftsführer Josef Unterweger Bauernbund-Mitglieder zu aktuellen Themen. Der aktuelle Stand der gemeinsamen Agrarpolitik wurde ebenso vorgestellt wie die Inhalte der Landes- und Bundespolitik.

So soll etwa auf Landesebene eine Novelle des Naturschutzgesetzes und des Jagdgesetzes folgen. Auch das „bäuerliche Superwahljahr“ im Herbst 2014 wurde angesprochen. Bestimmend in der Diskussion waren Almen, Agrargemeinschaften, Raumordnung, Einheitswerte und Naturschutz. „Wir sehen es als unsere Aufgabe, uns der Diskussion zu stellen“, fasst Bezirks-

bauernobmann Hannes Partl zusammen. Wie viele „Baustellen“ es seitens des Bauernbundes zu beackern gibt, zeigte die Vielfalt der aufgeworfenen Themen. „Die gemeinsame Agrarpolitik steht in den Schlussverhandlungen. Es sind entscheidende Tage für die Tiroler Höfe und die Unsicherheit ist groß“, so Partl. **Mehr auf mein-bezirk.at**

876230



Der Bauernbund informierte seine Mitglieder über politische Themen auf Landes- sowie Bundesebene. Foto: privat